

Unbekannte legen Feuer

Benefeld. Unbekannte setzten am Montag gegen 15.40 Uhr eine Baumwurzel in einem Waldstück an der Cordinger Straße in Höhe des Ortsausgangs Benefeld in Brand. Die Feuerwehr war mit acht Freiwilligen und zwei Einsatzfahrzeugen am Brandort und löschte das Feuer. Die Polizei geht von Brandstiftung aus, da Zeitungsreste im Bereich der Wurzel gefunden wurden. Hinweise bitte an die Polizei in Bomlitz unter ☎ (05161) 47545.

Blick schulen für Farben und Schnitte

Bad Fallingb. Im Berufsleben ist ein dem Berufsbild und der Firma angemessenes Outfit eine optische Visitenkarte. Schon vor der ersten Kontaktaufnahme, sei es ein Verkaufs-, Kunden- oder Bewerbungsgespräch, ist eine sorgfältige Vorbereitung wichtig. In dem Seminar der Koordinierungsstelle Frau & Wirtschaft Heidekreis soll der Blick geschult werden für optimale Schnittführungen und Farbverteilungen am Körper. Nach einer theoretischen Einführung (Farb- und Musterwirkung, Figurtypen) werden gemeinsam die Vorteile für jede einzelne Teilnehmerin herausgearbeitet.

Die Leitung hat Beate Parthen, Farb- und Typstylistin, Visagistin. Das Seminar findet statt im Hotel Hof Idingen, Idingen 3, Seminarraum am 3. April von 9.30 bis 13 Uhr. Anmeldung bei der Koordinierungsstelle Frau & Wirtschaft Heidekreis, ☎ (05191) 970612 oder koostelle@heidekreis.de.

Kundalini-Yoga ab 10. April

Walsrode. Ab 10. April bietet Anne-Catrin Bause im Geburtshaus Walsrode einen Kundalini Yoga Kurs für Frauen und Männer an: donnerstags von 9 bis 11 Uhr. Infos und Anmeldung: ☎ (05161) 7875785 oder (0152) 33766117.

Bluthochdruck



Wissen Sie, wie hoch Ihr Blutdruck ist?

Ab 140/90 mmHg riskieren Sie Herzinfarkt und Schlaganfall!



Deutsche Herzstiftung
www.herzstiftung.de
Vogelstraße 50 • 60322 Frankfurt

14 Bluthochdruck-Experten informieren auf 88 Seiten. Bitte 3 EUR in Briefmarken beilegen.

Name _____

Straße _____

PLZ/Ort _____ (000310)

Wie funktioniert die Europäische Union?

Tag der politischen Parteien an den Berufsbildenden Schulen: Werbung für Europa-Wahl – Werbung für Europa

Wenn es um den Einsatz für Demokratie, Parteiensystem und Wahlen geht, sind sich alle demokratischen Parteien einig: Dafür kann gar nicht genügend Überzeugungs- und Informationsarbeit geleistet werden. Und deshalb war für einige Politiker der Weg auch nicht zu weit, um am „Tag der politischen Parteien“ in den Berufsbildenden Schulen in Walsrode teilzunehmen. Der grüne Bundestagsabgeordnete Sven-Christian Kindler kam eigens mit dem Zug aus Berlin, der SPD-Bundestagsabgeordnete Lars Klingbeil hatte die Veranstaltung auch in seinen vollen Terminkalender aufgenommen, und eine ganze Zahl anderer Bundestags-, Landtags- und Kommunalpolitiker opferte ebenfalls gerne ihre knappe Zeit, um das Thema Europa und Europawahlen mit den jungen Wählerinnen und Wählern zu diskutieren.

Walsrode (rh). Im Vorfeld von Wahlen haben es sich die Berufsbildenden Schulen Walsrode, in diesem Fall in Person von Fachlehrer Thomas Eidt und Arne Kuhne aus der Schulleitung, zur Aufgabe gemacht, Politiker einzuladen, die dann aus erster Hand und ganz direkt mit den Schülerinnen und Schülern über die anstehende Wahl und deren Bedeutung sprechen. Viele Schüler werden am 25. Mai, am Tag der Europawahlen, erstmals an die Wahlurne gehen. Eine Klasse der Fachoberschule Wirtschaft hat sich schon länger mit „Europa“ auseinandergesetzt und mit Unterstützung des Informationszentrums der EU „europe direct“ in Lüneburg eine Ausstellung aufgebaut, die gestern, am Tag der politischen Parteien in den Berufsbildenden Schulen, eröffnet wurde.

Von 8 bis 13 Uhr waren



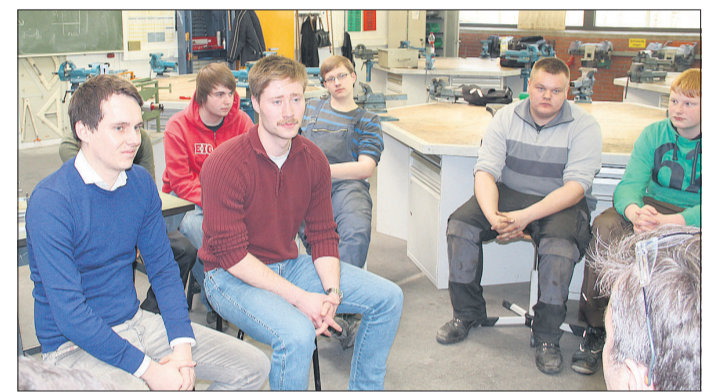
Politiker und Schüler im Gespräch:

Eine Klasse der Fachoberschule Wirtschaft hatte eine Ausstellung vorbereitet (Bild links); zahlreiche Politiker nahmen am Informationstag im Hinblick auf die Europawahl an den Berufsbildenden Schulen teil, unter anderem Lars Klingbeil und Gudrun Pieper (Bild unten links, Mitte) sowie Sven-Christian Kindler und Timo Albeshausen (Bild unten rechts).



überdies Vertreter der SPD, CDU, Grünen, FDP und Die Linke im Berufsschulzentrum, um Politik etwas greifbarer und verständlicher zu machen. Dabei ging es bei weitem nicht nur um Europapolitik, sondern beispielsweise auch um Inklusion, Jugendarbeitslosigkeit und den Mindestlohn. Dem Anlass ent-

sprechend, nutzten die Politiker aber auch immer wieder die Gelegenheit, auf die wachsende Bedeutung der Europäischen Union hinzuweisen. Wie funktioniert eigentlich Europa, was sind die Europäische Kommission, der Europäische Rat, das Europäische Parlament, der Europäische Gerichtshof und



welche Aufgaben haben sie? Welche Probleme hat „Europa“, was sind die klaren Vorteile der europäischen Zusammenarbeit?

Die Schülerinnen und Schüler wussten schon einiges über Europäische Union, sammelten aber auch viele neue Informationen. Vielen war auch be-

wusst, dass sie beispielsweise im Hinblick auf die Jugendarbeitslosigkeit in Südeuropa in einem privilegierten Land leben. Bei dem Aktionstag handelte es sich übrigens laut Aussage von Schulleiter Andre Kwiatkowski um den einzigen „Parteitag“ in einer niedersächsischen Schule.

Betroffene Ärztin spricht

Vortrag am 11. April: Leben mit Autismus und Asperger-Syndrom

Walsrode. Der Verein einzigartig-eigenartig lädt aus Anlass des Welt-Autismus-Tages alljährlich zu einer Vortragsveranstaltung in die Stadthalle Walsrode ein. In diesem Jahr findet die Vortragsveranstaltung zum Thema „Leben mit Autismus und dem Asperger-Syndrom – Wünsche, Bedürfnisse, Erfahrungen“, am Freitag, 11. April um 18 Uhr in der Stadthalle Walsrode statt.

Die Ärztin und Autorin Dr. Christine Preißmann wird aus der Sicht einer Betroffenen über ihre Schulzeit, Berufsle-

ben und Alltag berichten und dabei auch auf die besonderen Aspekte der vom Asperger-Syndrom betroffenen Mädchen und Frauen eingehen.

Dr. med. Christine Preißmann ist Fachärztin für Allgemeinmedizin, Notfallmedizin und Psychotherapie. Als Assistenzärztin arbeitet sie im Suchtbereich einer psychiatrischen Klinik. Erst im Alter von 27 Jahren wurde bei ihr die Diagnose Asperger-Syndrom gestellt. Weil das Thema der Informationsveranstaltung nicht nur für Vereinsmitglieder

von Interesse ist, können alle, die sich über das Thema informieren möchten, an der Veranstaltung teilnehmen. Von Nicht-Mitgliedern wird ein Teilnehmerbeitrag von drei Euro erhoben.

Um die Zahl der erforderlichen Sitzplätze besser einschätzen zu können, bittet der Verein um Anmeldung per E-Mail an info@einzigartig-eigenartig.de oder um eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter des Vereins unter der Rufnummer ☎ (03212) 1122048 bis zum 3. April.

Kernthemen der Zukunft

Helma Spöring stellt sich in Walsrode vor

Walsrode. Nach den Bürgerversammlungen, die die Walsroder Bürgermeisterkandidatin, Helma Spöring, bereits nach Vethem, Stellichte, Südkampen, Kirchboitzen, Benzen, Hünzingen und Groß Eilstorf führten, steht als nächste Station Walsrode auf dem Terminplan. Am Montag, 31. März, 19 Uhr lädt die parteilose Kandidatin, die auf die Unterstützung aller Ratsfraktionen bauen kann, in die

Stadthalle ein. Dort möchte sie nicht nur Ziele und Kernthemen für die Entwicklung der Stadt und der 22 Ortschaften vorstellen, sondern mit den Bürgern auch in einen Gedankenaustausch treten.

Wer sich vorab über Person und inhaltliche Schwerpunkte informieren oder die Kandidatin kontaktieren möchte, kann ihre Homepage www.spoering-walsrode.de aufsuchen.

Büromanagement setzt neue Ausbildungsschwerpunkte

Neuordnung an den Berufsbildenden Schulen in Walsrode / Anforderungen aus der Wirtschaft

Mit dem neuen Ausbildungsjahr zum 1. August wird der Ausbildungsberuf Kauffrau/Kaufmann für Büromanagement an den Berufsbildenden Schulen eingeführt und ersetzt die bisherigen Berufe Kaufmann für Bürokommunikation, Bürokaufmann und Fachangestellter für Bürokommunikation. Die Berufsbildenden Schulen Walsrode bleiben auch mit der neuen Ausbildung das regionale Kompetenzzentrum für diese Ausbildung im gesamten Heidekreis.

Walsrode. In Kooperation mit der Industrie- und Handelskammer Lüneburg-Wolfs-

burg, vertreten durch Frank Stegmann und Albert Soest und der Abteilungsleiterin Christiane Fischer sowie dem zuständigen Teamleiter Büroberufe Joachim Thomas von den Berufsbildenden Schulen Walsrode, wurde den Ausbildungsbetrieben aus dem Einzugsgebiet des Heidekreises in einer Informationsveranstaltung in den Räumen der BBS Walsrode die Inhalte der neu geordneten Ausbildung vorgestellt. „Bislang haben wir in Walsrode überwiegend den Bürokaufmann beschult. Mit dem neuen und modernen Beruf sind viele Forderungen aus der

Wirtschaft umgesetzt worden“, beschreibt Abteilungsleiterin Christiane Fischer die Inhalte der neuen Ausbildung.

Der Beruf Kauffrau/Kaufmann für Büromanagement umfasst Inhalte, die in der kaufmännischen Sachbearbeitung in privaten Betrieben und öffentlichen Verwaltungen erwartet werden. Die erworbenen Kompetenzen bieten eine gute Basis für jegliche Weiterentwicklung und Weiterbildung im kaufmännischen Bereich. Diese Veränderungen ziehen auch eine Änderung der Zwischen- und Abschlussprüfung nach sich. Die ursprüng-

liche Zwischenprüfung entfällt, dafür wird bereits nach 18 Monaten der erste Teil der Abschlussprüfung vorgenommen. Inhalte sind hier wirtschaftliche Problemstellungen, die unter Anwendung von gängigen Textverarbeitungs- und Tabellenkalkulationsprogrammen, sowie einer Internetrecherche gelöst werden sollen. Das Ergebnis stellt bereits einen Teil der Abschlussnote dar. Im weiteren Teil der Abschlussprüfung gibt es wie bisher auch eine schriftliche Prüfung.

Zudem muss der Auszubildende zukünftig in Absprache mit seinem Ausbildungsbetrieb

aus zehn Wahlqualifikationen zwei für seine mündliche Prüfung auswählen. Hierbei wählt der Auszubildende beispielsweise zwischen Themen wie Auftragssteuerung und -koordination, kaufmännische Abläufe in kleinen und mittleren Unternehmen oder Assistenz und Sekretariat aus, um sich gezielt darauf vorzubereiten.

Auch in weiteren Bereichen, wie bei den Rechtsanwaltschaften und Notarfachangestellten, stehen Neuordnungen der Ausbildung an. Fragen und Infos an Berufsbildenden Schulen Walsrode ☎ (05161) 6060 oder info@bbs-walsrode.de.